Wortstellung und gebräuchlichere Biegungen möglichst geebnet. Alle Härten und Dunkelheiten im Ausdruck konnten jedoch, ohne der Originalität des Werkes Gewalt anzuthun, nicht durchgehends vermieden werden. Nöthigenfalls sind dann an den betreffenden Stellen kurze Erklärungen in Parenthese beigefügt.

So wie der Froschmäuseler bisher, liegt noch manch edler Schatz der ältern klassischen Literatur Deutschlands vergraben, der nur gehoben zu werden braucht, um zu nützen. — Die Pädagogik spricht entschieden dafür, daß der Lesestoff für die Jugend aus unseren Klassikern zu wählen sei, weil eine solche Auswahl für Jung und Alt zugleich Interesse hat. Einer solchen Auswahl zählen wir auch den Froschmäuseler von Rollenhagen bei, und dürfen das Gedicht in seiner nunmehrigen Gestalt mit gutem Gewissen allen Eltern und Erziehern, wie überhaupt dem deutschen Volke empfehlen, überzeugt, daß es gar bald der Liebling Aller, der Großen wie der Kleinen werden wird.

Friedrich Seidel.

http://publikationsserver.tu-braunschweig.de/get/253